

## Trausprüche

1. Leg mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel an deinen Arm!  
Stark wie der Tod ist die Liebe, die Leidenschaft ist hart wie die Unterwelt.  
Ihre Glutn sind Feuergluten, gewaltige Flammen.  
Auch mächtige Wasser können die Liebe nicht löschen; auch Ströme schwemmen sie nicht weg. Böte einer für die Liebe den ganzen Reichtum seines Hauses, nur verachten würde man ihn.  
Hohes Lied der Liebe  
Salomon 8, 6 – 7
2. Wie eine Lilie unter Dornen, so ist meine Freundin unter den Mädchen.  
Wie ein Apfelbaum unter denn wilden Bäumen, so ist mein Freund unter den jungen Männern.  
Hohes Lied 2,2
3. „Wo du hingehst, da will ich auch hingehen;  
wo du bleibst, da bleibe ich auch.  
Dein Volk ist mein Volk,  
und dein Gott ist mein Gott.“  
Rut 1, 16
4. Die Liebe ist langmütig.  
Die Liebe ist gütig.  
Sie ereifert sich nicht,  
sie prahlt nicht,  
sie bläht sich nicht auf.  
Sie erträgt alles,  
glaubt alles,  
hofft alles,  
hält allem stand.  
Die Liebe hört niemals auf.  
Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe diese drei;  
doch am größten unter ihnen ist die Liebe.  
1. Kor. 13, 3 – 8 a
5. Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.  
1. Kor. 13, 13
6. Eine (r) trage der (s) andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.  
Gal, 6,2
7. Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.  
1. Joh. 4, 16
8. Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die völlige Liebe treibt die Furcht aus.  
Joh. 4, 17
9. Laßt uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.  
1. Joh. 3, 18